



„Wir möchten Sie herzlich zur forschungsorientierten wissenschaftlichen Frühjahrstagung der DGAKI einladen.“

Prof. Dr. Joachim Saloga, Tagungsleiter

Prof. Dr. Stephan Grabbe, Tagungspräsident

Einladung DGAKI-Frühjahrstagung

Nach dem mehr klinisch orientierten Hauptkongress, dem Deutschen Allergiekongress, der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI), des Ärzteverbands Deutscher Allergologen (AeDA) und der Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin (GPA) in Wiesbaden möchten wir Sie herzlich zur mehr forschungsorientierten wissenschaftlichen Frühjahrstagung der DGAKI einladen, die als 30. Mainzer Allergie-Workshop vom 22. bis 23. März 2018 im Hörsaal der Universitäts-Hautklinik Mainz stattfinden wird – wie sonst auch in Kooperation mit der Österreichischen (ÖGAI) und der Schweizerischen Gesellschaft für Allergologie und Immunologie (SGAI).

Wir bitten somit auch diesmal wieder alle forschungsaktiven Allergologen aus Deutschland – und gerne auch aus dem benachbarten Ausland – möglichst zahlreiche, hochkarätige Abstracts einzureichen, da nur so die Gestaltung eines entsprechend hochrangigen Programms möglich ist. Die Abstracts sollten englisch abgefasst werden, können aber nach wie vor auf Deutsch oder Englisch als Vortrag oder

Poster präsentiert werden. Der Grund für die Bitte um eine englischsprachige Abfassung der Abstracts ist, dass die Abstracts neben dem Allergo Journal in gedruckter Ausgabe auch elektronisch im Allergo Journal International erscheinen – zur Verbesserung der Reichweite der Beiträge und des Journals (Impact Faktor).

Die Einreichung der Abstracts ist nur online möglich unter: <http://abstracts.allergo-journal.de>. Genauere Hinweise finden Sie nebenstehend. Die Deadline für die Einreichung der Abstracts ist der 3. Dezember 2017. Wir werden im Dezember das Programm erstellen, sodass es alle DGAKI-Mitglieder und alle, die ein Abstract eingereicht haben, Anfang Februar 2018 per Post erhalten werden. Auf der Internetseite der DGAKI (www.dgaki.de) wird es etwas früher zu finden sein.

Wie im letzten Jahr wird es auch beim nächsten Workshop wieder ein eigenständiges Symposium geben, das von den Junior Members organisiert wird. Die einzelnen Sitzungen werden durch Übersichtsvorträge eines der Vorsitzenden eingeleitet werden.

Auch der von der Firma ALK-Abelló gestiftete „Mainzer Abstract-Preis“ soll beim nächsten Workshop wieder für die drei besten eingereichten Abstracts vergeben werden (vgl. Kasten).

Des Weiteren wird auch wieder eine Zertifizierung des Workshops durch die hiesige Ärztekammer beantragt, sodass durch den Besuch des Workshops Fortbildungspunkte erworben werden können.

Schließlich laden wir am Donnerstagabend wieder zum „Mainzer Abend“ im Hilton Hotel direkt am Rhein ein – zum wissenschaftlichen Gedankenaustausch und persönlichen Kennenlernen der allergologisch aktiven Wissenschaftler.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Mainz!

Mainzer Abstract-Preis

Für die besten drei eingereichten Abstracts auf dem Mainzer Allergie-Workshop hat die DGAKI erneut einen Forschungspreis ausgeschrieben, der von ALK-Abelló gestiftet wird. Dotiert ist der 1. Preis mit 1.000 €, der 2. Preis mit 750 € und der 3. Preis mit 500 €. Die Preise werden während des Mainzer Allergie-Workshops im Plenum des Hörsaals verliehen. Prämiert werden herausragende wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit diagnostischen und therapeutischen Fragestellungen sowie der Grundlagenforschung auf den Gebieten der Allergologie und klinischen Immunologie sowie verwandter Gebiete befassen. Die Preise werden von einer Jury anhand der eingereichten und im Allergo Journal publizierten Abstracts ausgewählt. Eine gesonderte Bewerbung um den Preis ist daher nicht erforderlich. Weitere Informationen können Sie bei der Geschäftsstelle der DGAKI erhalten (E-Mail: info@dgaki.de).